



FLEXIBLE WORKPLACE

Beim ADAC migriert Computacenter mit einem völlig neuen Ansatz sämtliche individuellen Applikationen auf neue Arbeitsplatzrechner und reduziert den Umstellungsaufwand drastisch



ADAC

SERVICES

- Entwicklung eines flexiblen Bürokonzepts
- Migration der Applikationen auf neue Arbeitsplatzrechner
- Einsatz von Wanova Mirage

ANWENDERERFAHRUNGEN

- sanfte Migration
- geringer Umstellungsaufwand

GESCHÄFTSAUSWIRKUNGEN

- Aufwand für Istaufnahme entfällt
- geringere Projektlaufzeit
- geringere Projektkosten

ZIEL

Mit dem Umzug in eine neue Zentrale entschied sich der Allgemeine Deutsche Automobil-Club (ADAC) für ein neues, flexibles Bürokonzept. Dieses FlexOffice genannte Projekt ermöglicht die Bildung flexibler und projektgebundener Arbeitsgruppen. Zu diesem Zweck mussten alle individuellen Applikationen und Daten auf Notebooks portiert werden. Jeder Anwender sollte danach seine vertraute Arbeitsumgebung wiederfinden.

LÖSUNG VON COMPUTACENTER

Mit dem Tool Wanova Mirage konnte erstmals die Migration individueller Desktop-Umgebungen im Rahmen einer Massenmigration realisiert werden. Computacenter hat das passende Konzept für die Migration der Arbeitsplatzumgebung für den ADAC entwickelt.

NUTZEN

Da sowohl lokale Daten als auch Applikationen und Einstellungen ohne Neuinstallation einfach auf die neue Hardware transferiert wurden, entfiel der komplette Aufwand für eine Ist-Aufnahme und die Vorarbeiten zur automatisierten Neuinstallation. Dies verkürzte die nötige Projektlaufzeit und -kosten dramatisch. Die Mitarbeiter konnten nach dem Neustart direkt in ihrer gewohnten Umgebung mit ihrer Arbeit fortfahren.

„Mit dieser weichen Migration haben wir unseren Mitarbeitern im Rahmen des Umzugs und der Neuorganisation des Bürokonzepts die vertraute Softwareumgebung erhalten.“

Jürgen van Wickern
Leiter IT-Servicemanagement, ADAC

ZIEL

Mit dem FlexOffice-Konzept für eine neue Büroumgebung endete beim ADAC die klassische Zuordnung eines Rechners zu einem konkreten Arbeitsplatz. Die flexible Zuordnung zu Teams und eine gleichzeitige Reduktion auf 80 Prozent der bisher physisch vorgehaltenen Arbeitsplätze setzen Ressourcen frei. Das neue Konzept bedingt den Einsatz von Notebooks, die während der arbeitsfreien Zeit in persönlichen Bürocontainern gelagert werden, in Verbindung mit Dockingstations an allen Arbeitsplätzen.

„Dies parallel zum Umzug war für unsere Mitarbeiter ein großer Schritt, sodass wir die Desktopumgebung nicht auch noch radikal verändern wollten“, sagt Jürgen van Wickern, Leiter IT-Servicemanagement des ADAC. Hinzu kam eine Vielfalt von über 1.300 Clientapplikationen und rund 250 C/S-Anwendungssystemen, die beim ADAC aufgrund der Breite der Aufgaben – von der Schadensbegutachtung über Geoinformationsdienste bis zu Versicherungsdienstleistungen – vorhanden sind.

Somit hätte der anwenderspezifische Neuinstallationsaufwand für sämtliche Applikationen eine enorme zeitliche, organisatorische und kostenaufwendige Herausforderung bedeutet. Eine Virtualisierung dieser hohen Zahl von Anwendungen schied ebenso aus, wie der Einsatz von Thin Clients, die in vielen Fällen nicht leistungsstark genug gewesen wären. Moderne Hardware bei voller Flexibilität des Einsatzortes und Bereitstellung einer identischen persönlichen Desktopumgebung: Diese Anforderungen galt es zu vereinen.

LÖSUNG

Migration mit Wanova Mirage

Im Rahmen der Lösungsentwicklung im Bereich Dynamic Client Infrastructure war Computacenter bereits der Umgang mit dem Tool Wanova Mirage vertraut, weswegen der IT-Dienstleister den Produktnutzen für den ADAC erkannte. „Die Software kam bisher noch nicht bei einer Migration dieses Ausmaßes zum Einsatz. Wir fanden aber sehr schnell heraus, dass sich die Technologie von Wanova Mirage bestens dafür eignet, persönliche Einstellungen, Daten und sogar die individuellen Applikationen jedes einzelnen Mitarbeiters individuell und einfach zu migrieren“, sagt Key Account Manager Khaled Al Badri von Computacenter.

Jeder Mitarbeiter, der während des Umzugs abends seinen Rechner ausschaltete, konnte sicher sein, die exakt gleiche Umgebung beim Hochfahren seines neuen Laptops vorzufinden: Damit wurde eine wirklich „weiche“ Migration beim ADAC erstmals in dieser Form und Größe realisiert.

Dazu wurde auf jedem beteiligten Client vor dem Umzug ein Mirage-Agent installiert, der initial jede Arbeitsumgebung und im weiteren Verlauf alle durch den User verursachten Änderungen im Altsystem auf einem Mirage-Server bis zum Umzugstag replizierte. Auf diese Weise entstand ein pro User persönliches Backup aus Benutzerdateien, Applikationen und Einstellungen, das mit einem neuen Basismirage auf der neuen Hardware zum Stichtag vollständig wiederhergestellt wurde. Drei Mirage-Server mit lokalen Festplatten wurden während der Umzugsphase im Rechenzentrum des ADAC aufgebaut. Von diesen wurden dann alle Anwendungen und Daten auf die neuen Laptops zurückgespielt.

Zuvor wurden die Laptops im Service Center von Computacenter in Kerpen mit dem Betriebssystem Windows XP und MS Office ausgerüstet. Dies ermöglichte eine schnelle Rücksicherung der Systeme, da bereits lokal vorhandene Dateien von Wanova Mirage erkannt und nicht noch einmal heruntergeladen werden mussten.

„Ganz bewusst haben wir dabei nicht die neuesten Versionen dieser Programme aufspielen lassen. Uns war es wichtiger, die gewohnte Umgebung vollständig zu erhalten“, erläutert Jürgen van Wickern das Vorgehen.

ERGEBNIS

„Der Vorteil für unsere Mitarbeiter ist bei dieser Migration, dass es für sie keinerlei Einschränkungen in Bezug auf die Anwendungen gibt und der Desktop und damit auch das Benutzererlebnis durch die Migration nicht verändert wurden“, sagt Jürgen van Wickern. Das Ziel, für seine Mitarbeiter ein Stück Kontinuität inmitten zahlreicher Veränderungen zu gewährleisten, hat der ADAC mit dieser von Computacenter konzipierten Migration erreicht.

Dafür spricht auch das in der Breite positive Feedback der Mitarbeiter. Die Migration wurde wie geplant abgewickelt. Während des Umzugs wurden kontinuierlich rund 160 neue und individuell konfigurierte Laptops pro Tag ausgegeben. Die Fehlerquote lag bei rund einem Prozent, was angesichts des Zeitrahmens von drei Wochen und der Menge von 2.500 neu erstellten Laptops gering ist.

Die enge Zusammenarbeit von Computacenter und Wanova Inc. hat den Erfolg dieses bisher einmaligen Projekts sichergestellt. Da die Lösung auch für den laufenden Betrieb einen deutlichen Mehrwert darstellt, setzt der ADAC Wanova Mirage auch nach der Migration weiterhin für die Clientverwaltung ein.

ADAC

Der 1903 gegründete Allgemeine Deutsche Automobil-Club (ADAC) ist der größte Automobilclub Europas und der zweitgrößte weltweit. Derzeit zählt der als Verein organisierte Club rund 18 Millionen Mitglieder. Zu den klassischen Leistungen wie Pannenhilfe, Luftrettung, Hilfe im Ausland gehören Reise- und Verkehrsinformationen ebenso wie Versicherungsprodukte und Urlaubsangebote. In der Münchener Zentrale arbeiten rund 2500 Mitarbeiter aus über 100 verschiedenen Berufsfeldern.

Weitere Informationen

Bitte wenden Sie sich per Mail an communications.germany@computacenter.com
